

PAMINA Fußball-Jugendturnier in Bad-Rotenfels: eine schöne grenzüberschreitende Begegnung

Es war ein toller Fußballtag, perfekt vorbereitet von der FV Bad Rotenfels, damit dieses grenzüberschreitende Turnier ein Erfolg werden konnte. Alle neun teilnehmenden Mannschaften gingen sehr fair miteinander um, und auch zwischen den Spielerinnen und Spielern fand ein reger Austausch statt. Die vier initiierenden Verbände, der District d'Alsace de Football und die deutschen Fußball-Landesverbände (Badischer, Südbadischer und Südwestdeutscher Fußballverband), sind Teil der PAMINA-Fußballkommission, die bereits vor über zehn Jahren unter der Schirmherrschaft des Eurodistricts PAMINA gegründet wurde.

🔗 **Grenzüberschreitende Begegnungen weiter ausbauen**

„Der Tag war in jeder Hinsicht ein Erfolg, sowohl was die Organisation durch den Fußballverein Bad Rotenfels, die südbadische Liga mit Vito Voncina an der Spitze, die teilnehmenden Mannschaften und die Schiedsrichter betraf. Die Ergebnisse waren weniger wichtig als die Begegnung und die Interaktion zwischen den Spielern/Spielerinnen. Dies ist natürlich sehr ermutigend für den PAMINA-Fußball-Ausschuss und wird uns in unserem Willen bestärken, diese Art von grenzüberschreitenden deutsch-französischen Begegnungen in den nächsten Jahren zu verstetigen“, erklärte Pascal Fritz, der derzeitige Vorsitzende des PAMINA-Fußball-Ausschusses.

🔗 **Jungen und Mädchen, Deutsche und Franzosen spielten gemeinsam Fußball**

Bei den Juniorinnen Ü15 spielten die US Oberlauterbach, die AS Ohlungen (Elsass), die SpVgg Durlach- Aue (Baden) und der FV Muggensturm (Südbaden). Die Südwest Girls mussten kurzfristig absagen.

Bei den Ü 13-Junioren spielten der FC Mothern, US Oberlauterbach (Elsass), TSG Jockgrim/Rheinzabern (Südwest), FV Allemania Bruchhausen (Baden) und der FV Bad Rotenfels (Südbaden). Bei diesem PAMINA-Turnier gewann die US Oberlauterbach, sowohl mit den Jungen als auch mit den Mädchen. Jedoch wurden alle Mannschaften mit einer Trophäe und einem Ball belohnt.

Zum Ablauf der Spiele: Zwei kleine Felder parallel auf einem großen Feld, auf der einen Seite die Jungen, auf der anderen Seite die Mädchen in gemischten, deutsch-französischen Spielen und zum Abschluss ein gemischtes Spiel mit Mädchen und Jungen. Die Dauer jedes Spiels beträgt zwanzig Minuten ohne Halbzeitpause. Die Schiedsrichter werden von den teilnehmenden Verbänden rekrutiert, wobei jeder Verband einen Schiedsrichter stellt.

🔍 Suche nach elsässischen Partnern und bevorstehende Veranstaltungen

Die vier Fußballverbände sind sehr an einer Intensivierung der grenzüberschreitenden Entwicklung des PAMINA-Fußballs interessiert. Die Partnerschaften zwischen Eggenstein und Herrlisheim, Ottenau und Mothern funktionieren weiterhin gut. Derzeit melden sich deutsche Fußballvereine, die an einem elsässischen Partnerverein interessiert sind.

Zwei weitere Fußballveranstaltungen sind bereits im Visier: Das PAMINA-Turnier der Veteranen Ü 40, das am 7. Oktober 2023 in Klingenstein in der Pfalz stattfinden wird. Im Jahr 2024 wird am 28. Januar im Rahmen des Tags der offenen Tür des Eurodistrict PAMINA ein weiterer Futsal-Cup in Lauterbourg stattfinden.

KONTAKT

EVTZ Eurodistrict PAMINA

Annabell Schlösser – 07277 89990 22 – annabell.schloesser@alsace.eu

Bilder

Der Abdruck der Fotos des Projektes ist kostenfrei. Bitte nennen Sie das Copyright:

BILD 1: Preisverleihung © EVTZ Eurodistrict PAMINA

BILD 2: Die Spieler in Aktion © EVTZ Eurodistrict PAMINA